

// Landesvorsitzender //

München, 05. September 2017

Telefon: 089/54 40 81-17

Mobil: 0176/65 54 40 36

„Von Zeitvertrag zu Zeitvertrag...Befristungswahnsinn und gleichzeitiger Lehrermangel“

Bildung ist chronisch unterfinanziert, dies sieht sogar die deutsche Wirtschaft (FAZ 15.08.2017) so.

Zeitverträge ohne Ende! Ferienzeiten ohne Bezahlung! Lehrkräftemangel bei gleichzeitiger Lehrer*innenarbeitslosigkeit! Und dies sind nur die größten Baustellen.

Wie begegnen wir dem gemeinsam, wenn wir alle eine bessere Bildung wollen?

Weitere Themen aus den bisherigen Diskussionen:

- Lehrkräftebedarfsplanung des KuMi und der sog. Schweinezyklus
- Weniger Einsatzstunden im Referendariat
- Bessere Betreuung im Referendariat
- G9 – Konsequenzen für Lehrkräftebeschäftigung und Arbeitsbelastung
- Streikrecht und Streik als legitimes und/oder geeignetes Mittel z. B. gegen „Befristungswahnsinn“.
- Gibt es eine gemeinsame Strategie von Lehrerverbänden und der GEWerkenschaft Erziehung und Wissenschaft im DGB?

Wir laden alle Lehrerinnen und Lehrer vor, im und nach dem Referendariat sowie Interessierte ein gemeinsam mit uns einen Diskussionsprozess zu beginnen, der die genannten Themen behandelt.

Freitag, den 13. Oktober 2017 um 17 Uhr

DGB Haus Nürnberg, Raum 2b, 7. Stock

Kornmarkt 5-7, 90402 Nürnberg

Um besser planen zu können, freuen wir uns um eine Anmeldung unter info@gew-bayern.de

In Vorplanung ist außerdem ein GEW-Wochenendseminar, mit Kinderbetreuung, zu diesem Thema am Freitag, den 1.12. und Samstag, den 2.12. 2017 mit Kinderbetreuung voraussichtlich in oder bei Nürnberg.

Bei dieser Veranstaltung erstatten wir auf Antrag die Fahrtkosten auch für Nichtmitglieder.

Anton Salzbrunn

Rolf Staudt

Vorsitzender der
GEWerkenschaft Erziehung und Wissenschaft
im DGB Bayern

Gewerkschaftliche Bildungsarbeit
GEWerkenschaft Erziehung und Wissenschaft
im DGB Bayern

Randnotiz:

"Die Lehrerverbände im Freistaat Bayern sind ein Segen." Ludwig Spaenle, Bayerischer Kultusminister im BR 2 am 05.08.2017 in „Lehrerverbände in Bayern-"Big Player" in der Bildungspolitik“

Die GEWerkenschaft Erziehung und Wissenschaft im DGB kann er damit nicht gemeint haben!

Die war in der Sendung des Bayerischen Rundfunks nicht vertreten.